

26.01.2005

Entschließungsantrag

der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP

zum Gesetzentwurf der Fraktionen der SPD, der CDU, der FDP und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum **Gesetz zur Änderung des § 24 – Sicherung der Unabhängigkeit der Abgeordneten – des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Landtags Nordrhein-Westfalen**
Drucksache 13/6524

in Verbindung mit

dem Gesetzentwurf der Fraktionen der SPD, CDU und FDP
zum **Gesetz zur Einführung eines § 24a – Verfahren bei Verstößen – in das Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Landtags Nordrhein-Westfalen**
Drucksache 13/6525

Reformen auf eine breite Grundlage stellen

Der Landtag bittet den Präsidenten des Landtages, in der Frage der Nebentätigkeiten bzw. Nebeneinkünfte von Abgeordneten im Rahmen der Konferenz der Präsidenten des Bundestages und der Landtage am 10.02.2005 auf eine grundlegende und umfassende gemeinsame Reform hinzuwirken, um so bundesweit Klarheit für alle Parlamente zu schaffen.

Auch der Deutsche Bundestag beschäftigt sich mit der Frage der Zulässigkeit von Nebentätigkeiten und Nebeneinkünften von Abgeordneten.
Die Ergebnisse des Wissenschaftlichen Dienstes des Deutschen Bundestages sollen unverzüglich dem Landtag von Nordrhein-Westfalen vorgetragen werden und in den Beratungsprozess einfließen.

Die unbestimmten Rechtsbegriffe sind klar zu definieren und unter steuerlichen, standesrechtlichen, gesellschaftsrechtlichen und sonstigen Gesichtspunkten zu prüfen.

Dr. Jürgen Rüttgers
Heinz Hardt

und Fraktion

Dr. Ingo Wolf
Marianne Thomann-Stahl

und Fraktion

Datum des Originals: 26.01.2005/Ausgegeben: 26.01.2005

Die Veröffentlichungen des Landtags sind fortlaufend oder auch einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen.